

Landkreis: Ulm  
 Gemeinde: Herrlingen  
 Markung:

# LAGEPLAN Bebauungsplan

Fertigung für das Vermessungsamt

## BIRKEBENE II TEIL



**Textteil:**

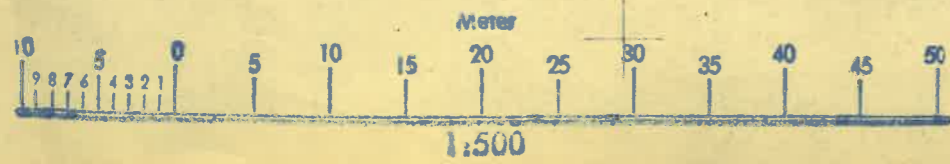
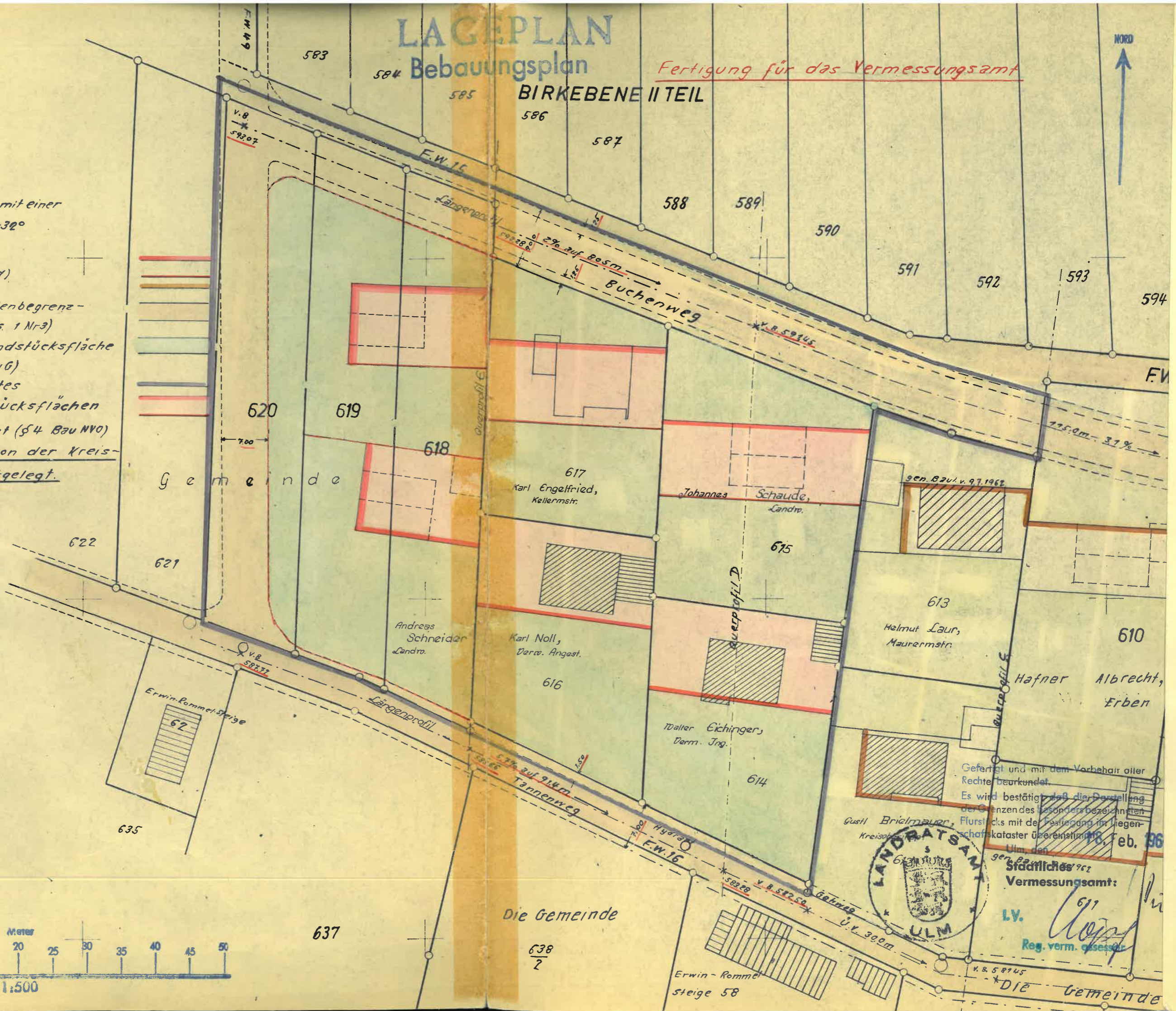
1 geschossige Bauweise mit einer  
 Nachneigung von ca. 30-32°

**Legende:**

- Baulinie (zwingend)
- Baugrenze (nicht zwingend)
- Baulinie (genehmigt)
- Verkehrsflächen u. Straßenbegrenzungslinien (BBauG § 9 Abs. 1 Nr. 3)
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche (Bauverbot) § 9(1) 16 BauG
- Grenze des Plangebietes
- Überbaubare Grundstücksflächen
- (WA) Allgem. Wohngebiet (§ 4 BauNVO)
- Sockelhöhen werden von der Kreisbaumeisterstelle festgelegt.

**Anlagen:**

- 2 Längsprofile
- 2 Querprofile



Gefertigt und mit dem Vorbehalt aller Rechte beurkundet.  
 Es wird bestätigt, daß die Darstellung der Grenzen des besond. bezeichneten Flurstücks mit der Festlegung im Liegenschaftskataster übereinstimmt.  
 Ulm, den 12. 11. 1952



Städtisches Vermessungsamt:  
 LV. [Signature]  
 Reg. verm. assessor

v.B. 58145  
 DIE Gemeinde